

## **Protokoll der 24. ordentlichen Generalversammlung des UHC Uster**

Datum: Mittwoch, 1. Juli 2015  
Ort: Foyer Sporthalle Buchholz Uster  
Zeit: 19:00 Uhr

Anwesend: 121 stimmberechtigte Vereinsmitglieder

Traktanden: 1. Begrüssung  
2. Protokoll der letzten GV  
3. Jahresbericht und Rechnung 2014/15  
4. Anträge des Vorstands  
5. Budget Saison 2015/16  
6. Wahlen  
7. Vakanzen Vorstand und Funktionäre  
8. Informationen  
9. Ehrungen, Verdankungen  
8. Termine Saison 2015/16  
9. Diverses

### **1. Begrüssung**

#### 1.1 Wahl der Stimmzähler

Der Präsident Jörg Ringwald begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder und eröffnet pünktlich die 24. Generalversammlung des UHC Uster.

Als Stimmzähler werden Marc-André Baumann und Pascal Bischof ohne Gegenstimmen gewählt.

#### 1.2 Genehmigung der Traktandenliste

Es wurden keine Traktandierungsanträge eingereicht. Die Traktandenliste gemäss Einladung wird einstimmig genehmigt.

#### 1.3 Unentschuldigtes Fernbleiben der GV

Gemäss Art. 6 und 9 der Statuten ist für Aktivmitglieder, welche das 16. Altersjahr im Jahr der GV vollenden, die Teilnahme an der GV obligatorisch. Für das unentschuldigte Fernbleiben von der GV wird einstimmig eine Busse von CHF 50 beschlossen.

#### 1.4 Beschluss

Gemäss Art. 22 der Statuten sollte die GV jeweils im 2. Quartal (Ende Juni) durchgeführt werden. Die GV akzeptiert einstimmig, dass die GV (wie in den vergangenen Jahren üblich) in den ersten Juli-Tagen stattfindet und somit rechtmässig stattfindet.

## 2. Protokoll der letzten GV

### 2.1 Genehmigung Protokoll

Das Protokoll der letztjährigen GV ist auf der Homepage aufgeschaltet und dort einsehbar. Da keine Einwände zum Protokoll gemacht werden, wird dieses verdankt und gilt somit von der GV als abgenommen.

## 3. Jahresbericht und Rechnung Saison 2014/155

### 3.1 Jahresbericht Saison 2014/15

Jörg Ringwald erwähnt, dass der Jahresbericht mit der Einladung versendet worden ist. Einige sportliche Highlights aus der vergangenen Saison werden aber nochmals kurz erwähnt.

Die U18 Mannschaft, welche sich bis ins Playoff-Final kämpfte. Drei Teams aus dem Leistungsbereich mussten um den Ligaerhalt kämpfen. Der NLA-Equipe und der U21 gelang dies relativ einfach, die U16 muss allerdings in der kommenden Saison in der zweithöchsten Kategorie antreten.

Auch Erfolge aus dem Junioren- und Breitensport wie z.B. den Aufstieg des Herren 2-Teams und der Gruppensieg eines Junioren E-Teams werden nochmals in Erinnerung gerufen.

Jörg Ringwald erwähnt aber auch die Ungewissheit bezüglich der Hallensituation. Nachdem der Ustermer Gemeinderat dem Bau einer temporären 3-fach Halle deutlich zugestimmt hatte, ging eine Stimmrechtsbeschwerde ein. Damit verzögert sich Planung und Bau der Ersatzhalle, die während des Umbaus der Berufsschule (vom Mai 2016 – Mai 2018) als Alternative genutzt werden sollte. Im schlimmsten Fall entfallen ab nächstem Mai 12 von 17 Trainingseinheiten. Für die Saison 16/17 könnte dies ein grosses Problem darstellen. Falls es tatsächlich so weit kommen sollte, müsste das Projekt Hallensuche lanciert werden.

Der Zuschauerschnitt für die NLA-Spiele konnte um rund 60 Zuschauer auf knapp 300 gesteigert werden. «Dies haben wir primär Kim Nilsson zu verdanken», denn über 700 Zuschauer erschienen am Heimspiel gegen Grasshoppers und wollten den schwedischen Superstar live erleben.

Ringwald erwähnt auch, dass in der vergangenen Saison zwar weniger Special Events durchgeführt wurden, aber der Ertrag aus Veranstaltungen trotzdem gesteigert werden konnte.

Im Bereich Sponsoring konnte erneut eine leichte Steigerung verzeichnet werden und beim diesjährigen Sponsorenlauf wurden Mehreinnahmen von +CHF 6'000 erlaufen.

Anschliessend an die genannten Punkte wird ein kurzer Trailer über die Uster Games eingespielt.

Zum Jahresbericht des Präsidenten werden keine Anmerkungen gemacht und keine Fragen gestellt.

### 3.2 Rechnung und Bilanz Saison 2014/15

Bruno Koch, Vorstandsmitglied und Leiter Administration und Finanzen präsentiert einen guten Abschluss und erklärt einige spezielle Positionen welche zum Teil vom Budget abweichen. Die Einnahmen aus Veranstaltungen und Wettspieleinnahmen sowie Mehreinnahmen im Sponsoring konnten wiederum gesteigert werden. Dank strikter Einhaltung des Budgets resultiert schlussendlich ein Gewinn von knapp CHF 9'000.

Aus dem Publikum werden zur Rechnung und Bilanz keine Fragen gestellt.

### 3.3 Revisorenbericht und Genehmigung

Markus Schmid liest den Revisorenbericht vor und empfiehlt die Jahresrechnung zur Annahme.

Der Revisorenbericht wird einstimmig angenommen.

### 3.4 Anträge des Vorstandes

Der Vorstand beantragt den Jahresbericht 2014/15 zu genehmigen. Dieser wird von der GV einstimmig genehmigt.

Der Vorstand beantragt die Rechnung Saison 2014/15 zu genehmigen Diese wird von der GV einstimmig angenommen.

Die GV erteilt dem Vorstand einstimmig die Décharge.

### 3.5 Ausblick

Beim Ausblick in die kommende Saison geht Jörg Ringwald auf die Umsetzung des 3-Jahresplans 2013/14 – 2016/17 ein. Er erwähnt die kontinuierliche Verbesserung in allen Bereichen. Mehrheitlich konnten die gesetzten Ziele bereits erfüllt werden. Einige wie Bsp. Playoff NLA, mehr Zuschauer an Heimspielen, Supportvereinigung RCC ausbauen und weitere sind aber noch offen.

Insbesondere hebt der Präsident das Netzwerk Zürich-Oberland heraus. Die Zusammenarbeit mit den Partnervereinen sei etabliert und werde gelebt.

## 4. Anträge des Vorstandes

### 4.1 Änderung Statuten

Jörg Ringwald erklärt kurz weshalb eine Änderung der Statuten beantragt wird und zeigt die gewünschten Änderungen auf. Diese werden in erster Linie vorgenommen, damit die Mitgliedschaft präzisiert wird und klar ist wer an der GV Stimmrecht hat.

Es werden keine Fragen aus dem Publikum gestellt. Somit beantragt der Vorstand die Änderung der Statuten wie vorgestellt zu genehmigen.

Gemäss Statuten ist für eine Änderung der Statuten eine Zweidrittels-Mehrheit erforderlich. Die Änderung der Statuten wird einstimmig angenommen.

#### 4.2 Einführung Torgönneraktion

Jörg Ringwald erklärt kurz die Torgönneraktion welche in erster Linie der Steigerung der Einnahmen dienen soll. Er erwähnt, dass dies für alle Kleinfeld-Juniorenteams sowie U14 und U16C geplant ist. Die Teilnahme daran ist allerdings keine Pflicht. Ein Betrag von CHF 10'000 ist bereits im Budget 2015/16 dafür eingerechnet.

Es werden keine Fragen aus dem Publikum gestellt und somit beantragt der Vorstand die Genehmigung der Torgönneraktion.

Der Antrag wird mehrheitlich (mit 6 Gegenstimmen und 9 Stimmenthaltungen) angenommen.

#### 4.3 Anpassung Finanzreglement

Bruno Koch begründet kurz die verschiedenen Anpassungen im Finanzreglement. Durch das neue Gebührenreglement von swiss unhockey auf die Saison 14/15 haben sich die Abgaben an den Verband um rund CHF 10'000 pro Jahr erhöht. Durch die Anhebung der Basisgebühren sollen diese Mehrausgaben ausgeglichen werden.

Es werden keine Fragen aus dem Publikum gestellt. Der Vorstand beantragt die Anpassung des Finanzreglements zu genehmigen.

Gemäss Statuten ist für eine Änderung des Finanzreglements eine Zweidrittels-Mehrheit erforderlich.

Das vom Vorstand angepasste Finanzreglement wird von der GV genehmigt (8 Stimmenthaltungen).

### 5. Budget Saison 2015/16

#### 5.1 Vorstellen Budget Saison 2015/16

Bruno Koch präsentiert der GV das Budget für 2015/16 welches einen Gewinn von CHF 1'200 aufweist. Die Torgönneraktion und die angepassten Verbandsabgaben sind bereits darin enthalten. Ebenfalls sind deutlich höhere Sponsoreneinnahmen bereits eingerechnet. Die aufgeführten Ausgaben wurden mit der Sportkommission besprochen.

Zum Budget 2015/16 werden einige Fragen bezüglich Mehrwertsteuer gestellt. Seit dem 1.1.2015 ist der UHC Uster Mehrwertsteuerpflichtig. Diese beträgt 8 % und wird effektiv abgerechnet. Auch wird nach dem Konzept gefragt, falls das Ziel der deutlich höheren Sponsorengelder nicht erreicht wird. Jörg Ringwald erklärt, dass der Vorstand sofortige Sparmassnahmen einleiten würde, wenn das Ziel der Einnahmen nicht erreicht wird.

#### 5.2 Abstimmung

Der Vorstand beantragt das Budget der Saison 2015/16 genehmigen. Diese wird von der GV genehmigt (5 Stimmenthaltungen).

## 6. Wahlen

### 6.1 Vorstand

Urs Ambühl (Sportchef) und Dominique Dubs (Infrastruktur / Externe Anlässe) haben auf die GV 2015 ihren Rücktritt aus dem Vorstand bekanntgegeben.

Barbara Bolliger, Bruno Koch und Andy Wittausch stellen sich für ein weiteres Jahr Verfügung und werden zusammen mit grossem Applaus wiedergewählt. Allerdings wird Andy Wittausch wie auch Bruno Koch maximal nur noch für ein Jahr zur Verfügung stehen.

Die Aufgaben des bisherigen Sportchefs werden neu auf zwei Personen übertragen. Beat Hurni und Thomas Schwarz stellen sich für das Ressort Sport zur Verfügung. Beat Hurni und Thomas Schwarz werden mit langem Applaus gewählt.

Die Bereiche Special Events / Restauration und Infrastruktur / Externe Anlässe sind hingegen noch immer verwaist. Auch erinnert Jörg Ringwald, dass für die auf Juni 2016 abtretenden Vorstandsmitglieder Andy Wittausch und Bruno Koch Ersatz gefunden werden muss.

### 6.2 Wahl Präsident

Jörg Ringwald wird durch Andy Wittausch zur Wiederwahl als Präsident vorgeschlagen und auch er wird mit grossem Applaus von der GV gewählt.

### 6.3 Wahl Revisoren

Die beiden Revisoren Markus Schmid und Nathanael Salzgeber stellen sich ebenfalls für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Auch sie werden einstimmig von der GV durch Applaus wiedergewählt.

Der Vorstand startet wie folgt in die neue Saison:

- |                             |   |
|-----------------------------|---|
| - Präsident:                | Jörg Ringwald (bisher)  |
| - Finanzen / Administration | Bruno Koch (bisher)   |
| - Sport:                    | Beat Hurni (Leiter Sport, neu)<br>Thomas Schwarz (Sportchef NLA, neu) |
| - Spielbetrieb:             | Barbara Bolliger (bisher)   |
| - Marketing:                | Andy Wittausch (bisher)   |

Revisoren:	Markus Schmid (bisher) Nathanael Salzgeber (bisher)
------------	--

Vakant sind:	Leiter Events/Restauration Leiter Infrastruktur / Externe Anlässe
--------------	--

## 7. Vakanzen Vorstand und Funktionäre

Anhand des Organigramms weist Jörg Ringwald nochmals auf die fehlenden Vorstandsmitglieder sowie auf die noch offenen Funktionärsstellen hin. Er erklärt, dass der Vorstand und diverse Funktionäre bis September 2015 wieder komplettiert werden müssen.

Auch wird bei diversen Projekten Hilfe benötigt. Insbesondere erwähnt Jörg Ringwald die Hallensuche (falls die Tempohalle im Buchholz nicht bewilligt wird), Kontakte für Jobs für

Ausländer und Hilfe bei der Wohnungssuche (Ersatz für 2 Wohnungen in Nänikon spätestens ab Frühjahr 2016).

Zur Unterstützung dieses Aufrufes wird der in der letzten Saison gedrehte „Helferfilm“ gezeigt.

Jörg Ringwald erwähnt, dass sich der Vorstand in einem Workshop im September mit Fragen bezüglich der Organisation und der 3-Jahres-Strategie 2016/17 – 2018/19 auseinandersetzen wird.

Sollte sich die Situation bis Ende September nicht entspannen und die Vakanzen im Vorstand bis September 2015 nicht besetzt sein, wird der Vorstand im Oktober 2015 eine ausserordentliche GV einberufen und die Zukunftspläne darlegen.

## 8. Informationen

Barbara Bolliger ruft nochmals das Aktivmitgliederreglement insbesondere die Helfereinsätze in Erinnerung. Diese werden demnächst auf der Homepage aufgeschaltet und man kann sich bis zum 31.8.2015 mit seinem Login eintragen. Gäste, welche kein Login besitzen, können sich via mail beim Helfersuchteam melden. Sämtliche Angaben findet man auf der Homepage des UHC.

Von den Anwesenden werden keine Fragen gestellt.

Jörg Ringwald erinnert, dass der Sponsorenlauf für sämtliche Spieler obligatorisch ist. Für Spieler der Leistungsteams wird ein Mindestbetrag von mind. CHF 150.

Spieler der Leistungsteams (ab U16B) müssen wie bereits letzte Saison einen Spielersponsor suchen. Diese müssen bis zum 31.07.2015 an Barbara Bolliger gemeldet werden.

Jörg Ringwald gibt Informationen zum Fitnesscenter Angebot bei Fitness plus für Aktiv- und Passivmitglieder (inkl. Familienangehörige der Aktivmitglieder) des UHC Usters bekannt.

Ebenfalls wird das 30 Jahre Jubiläum des UHC Usters, welches am 28. Mai 2016 stattfindet, angekündigt. Dieser Anlass mit zwei Showspielen und einem UHC-Fest wird von einem speziellen OK organisiert.

## 9. Ehrungen / Verdankungen

Auch dieses Jahr werden verschiedene Personen verabschiedet.

Jörg Ringwald verabschiedet in Abwesenheit (Ferien) die beiden Vorstandsmitglieder Urs Ambühl und Dominique Dubs. Er erwähnt dass Urs Ambühl in den vergangenen zwei Jahren sehr viel als Sportchef bewegen konnte und als Trainer der U18 weiterhin aktiv tätig sein wird. Aber auch Dominique Dubs, welcher sich vor zwei Jahren spontan während der GV als Vorstandmitglied wählen liess, konnte mit seinem Einsatz viel bewirken. Beide erhalten von der GV einen grossen Applaus.

Ebenfalls werden Albert Meier als langjähriger Koch und Bistroleiter, Patrik Gmür, Tim Barstenstein und Martin Nef als Spieler mit Applaus verabschiedet.

Aber auch die Trainern, die auf Ende Saison zurücktraten, werden verdankt: Heiner und Selina Kuhn, Janine Wüthrich, Jan Luternauer, Christian Bopp und Peter Brütsch.

Allen wird von den Anwesenden mit Applaus gedankt.

Jörg Ringwald richtet zudem seinen Dank aus an die vielen treuen und neuen Sponsoren des UHC Uster: Schibli Elektrotechnik, Hypothekenbörse AG, Splendida, Inauen Strassenbau AG, Garage Müliholz AG, GGA Maur und vielen weiteren Sponsoren. Ob gross oder klein – Ein Danke an alle Sponsoren.

## 10. Termine Saison 2015/16

Folgende Termine sind bereits festgesetzt:

28. Satus Trophy	05./06. September 2015
Saisonstart NLA	19. September 2015 (auswärts)
	25. September 2015, 20.00 h Buchholz
Sponsorenlauf / Midnight-Games	30. Oktober 2015
Uster-Games	05./06. Dezember 2015
Special Event Thai-Essen	23. Januar 2016
30 Jahre UHC Uster	28. Mai 2016
Generalversammlung 2016	07. Juli 2016, 19:00 Uhr

Noch offen sind die Termine für die Papiersammlung sowie den Besti-Buude-Cup.

## 11. Diverses

Nachdem es keine Wortmeldungen mehr gibt beendet Jörg Ringwald die 24. ordentliche Generalversammlung 2015 um 20:45 Uhr.

Uster, den 5. Juli 2015  
Für das Protokoll: Marianne Meili